



Pressemitteilung
04-12/2009

Neue Hinweistafeln zur Historie des Apoldaer Schlosses

Am Montag, den 7. Dez. 2009, wurden im Auftrag der Stadtverwaltung Apolda zwei Hinweistafeln zur Historie des Apoldaer Schlosses angebracht.

Sie geben Auskunft sowohl über dessen Vergangenheit, die als mittelalterliche Burg bis in das 12. Jh. zurück reicht, als auch über die Nutzung des markanten Gebäudes. Zudem enthalten die Tafeln einen skizzierten Lageplan der Grundmauern und historischen Befunde.

Die Hinweistafeln wurden sehr dezent gestaltet, um die Wirkung des Schlosses selbst nicht einzuschränken. Bei dem Aussehen hat man sich aber auch an dem Design bereits vorhandener Beschilderungen am und im Gebäudekomplex orientiert.

Eine der beiden Tafeln wurde am Ausgang vom Brauhof errichtet, die andere wurde im Torbogen angebracht.

Die Kosten in Höhe von 2.300,- EUR wurden nahezu hälftig von Mitteln des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie sowie der Stadt Apolda übernommen.

Bleibt zu hoffen, dass die Hinweistafeln lange Zeit und unversehrt Spaziergängern, Touristen, Besuchern des Schlosses und natürlich den Apoldaer Bürgerinnen und Bürgern informative Erläuterungen bieten können.

Apolda, 8. Dez. 2009

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister